



Gemeindeamt Irschen

A – 9773 Irschen, Bezirk Spittal/Drau

☎ 04710/23772 Fax: 23773 E-Mail: irschen@ktn.gde.at
www.irschen.gv.at

Zl. 004-1-5/2022

16. Dezember 2022

Niederschrift
über die 5. ordentliche Sitzung des
Gemeinderates der Gemeinde Irschen am
Donnerstag, 15.12.2022 mit Beginn um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeinde Irschen

A n w e s e n d

BGM	Dullnig Manfred	Bürgermeister
VBGM	Sommer Peter	Vizebürgermeister
GV	Filzmaier Manfred	Gemeindevorstand
GR	Gatterer Gabriele	Mitglied
GR	Lanzer Manfred	Mitglied
GR	Ing. Lengfeldner Norbert	Mitglied
GR	Weger Harald	Mitglied
GR	Wenzl Andrea	Mitglied
GR	Winkler Sandra	Mitglied
GR	Wuggenig Martin	Mitglied
GR	Wuggenig Thomas	Mitglied
GR-ER	Angerer Margit	Ersatzmitglied
GR-ER	Benedikt Melissa	Ersatzmitglied
GR-ER	De Zordo Robert	Ersatzmitglied
GR-ER	Ing. Schneeberger Reinhard	Ersatzmitglied
AL	Stefaner Richard	Amtsleiter
FV	Nagele Christian	Schriftführer

A b w e s e n d

VBGM	Tiefnig Dominik	Vizebürgermeister
GR	Benedikt Peter	Mitglied
GR	Katzian Peter jun.	Mitglied
GR	Schneeberger Roland	Mitglied

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß nach § 35 Abs. 1 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung mit folgender Tagesordnung einberufen.

Die Zustellnachweise liegen vollzählig vor.

Tagesordnung - Allgemein	
Top	Beschreibung
A)	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
B)	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung
C)	Bestellung der Unterfertiger der Niederschrift

Tagesordnung - Besonderer Teil	
Top	Beschreibung
1	Bericht der Kassenkontrolle
	Beratung und Beschlussfassung zum Budget 2023
	a) Voranschlag 2023
2	b) Stellenplan
	c) Stundensätze für Arbeiter und Maschinen sowie Deckungsfähigkeit und Kassenkredite
	d) Abgaben, Steuern und Gebühren - Veränderungsänderungen
	Abschluss Sondernutzungsvereinbarung - Benützung öffentliches Gut
3	a) Ansuchen aus der KG Simmerlach
	b) Ansuchen aus der KG Rittersdorf
4	CNC Kärntner Behördennetzwerk - Vereinbarung Vertragsübergabe

Verlauf der Sitzung:

A Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass **11 ordentliche Mitglieder** sowie **4 Ersatzmitglieder** des Gemeinderates anwesend sind und die Sitzung daher beschlussfähig ist.

Da das Gemeinderatsmitglied **Benedikt Melissa** noch nicht angelobt ist, legt sie vor dem Gemeinderat durch die Worte „Ich gelobe“ folgendes Gelöbnis gemäß § 21 Abs. 3 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) ab:

„Ich gelobe, der Verfassung der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

B Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung

Die Tagesordnung wird ohne Einwendungen genehmigt.

C Bestellung der Unterfertiger der Niederschrift

Als Protokollunterfertiger für die Niederschrift über die heutige Sitzung werden **GR Weger Harald** und **GR-ER Schneeberger Reinhard** bestellt.

1 Bericht der Kassenkontrolle

Amtsvortrag:

Der Obmann-Stellvertreter des Kontrollausschusses, Herr Ing. Lengfeldner Norbert, gibt einen Bericht über die am 14.12.2022 stattgefundene Kassenkontrolle.

Beschluss:

Der Gemeinderat Irschen nimmt den Bericht des Kontrollausschusses einstimmig zur Kenntnis.

2 Beratung und Beschlussfassung zum Budget 2023 a) Voranschlag 2023

Amtsvortrag:

Der Voranschlag 2023 konnte mit einem positiven Finanzierungshaushalt ausgeglichen erstellt werden. Es musste kein Gemeindefinanzausgleich (Abgangsdeckung) budgetiert werden. Alle von der Aufsichtsbehörde bzw. von den Dienststellen mitgeteilten Budgetsätze wurden eingesetzt. Es konnten alle freiwilligen Leistungen wieder veranschlagt werden. (Der Voranschlag 2023 wurde am 05.12.2022 von der Revision geprüft und für in Ordnung und beschlussfähig befunden.) Die Lohnkostenerhöhung wurde mit 7% veranschlagt.

Vorhaben 2022:

Der Gesamtrahmen der Bedarfszuweisungsmittel beläuft sich auf € 541.800. Davon dürfen vorerst nur 85% des Grundrahmens bis zur Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2022 veranschlagt werden. Im gegenständlichen Entwurf des Voranschlages wurden folgende BZ-Mittel vorerst eingesetzt:

- Ankauf TLF FF-Irschen: € 152.900
- WLK-Verbauungen: € 88.100

Die restlichen BZ-Mittel könnten im nächsten Jahr im Zuge eines Nachtragsvoranschlages gebunden werden.

Wichtige Zahlen des Voranschlages 2023:

Schulgemeindeverbandsumlage	€ 102.400
Einnahmen an Ertragsanteilen	€ 2.032.200
Landesumlage	€ 69.100
Einnahmen an Grundsteuern	€ 120.900
Einnahmen an Kommunalsteuer	€ 132.000
Betriebsabgangsdeckung Krankenanstalten	€ 322.000
Sozialhilfe	€ 640.200
Rettungsbeitrag	€ 23.500

Mittelfristiger Finanzplan:

Der Mittelfristige Finanzplan wurde für die Jahre 2023-2027 mit den zu erwartenden Ausgaben unter Berücksichtigung der Preissteigerungen erstellt. Die aktuelle Prognose des BMF sieht folgende Entwicklung der Gemeinde-Ertragsanteile vor:

Jahr 2024:	+ 6,80% gegenüber 2023
Jahr 2025:	+ 3,40% gegenüber 2024
Jahr 2026:	+ 4,60% gegenüber 2025

Rücklagen:

Voranschlag 2023

Gemeinde Irshofen

Nachweis über Haushaltsrücklagen und Zahlungsmittelreserven (Anlage 6b)

Haushaltsrücklagen Nr.	Verwendungszweck	Rücklagenstand			Zahlungsmittelreserven	
		31.12.2022	Zuführungen	Entnahmen	Stand aktuell	Konto-/Sparbuchnummer
8/9990934/00001	Gewerbeförderung Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Gewerbeförderung	6.900,00			6.900,00	6.819,42 ZW 75 294750
8/9990934/00003	Wohnungen Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Wohnungen	11.900,00			11.900,00	11.942,08 AT70 3932 2000 3051 7601
8/9990934/00004	Wirtschaftshof Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Wirtschaftshof	36.600,00			36.600,00	17.252,54 ZW 70 294700
8/9990934/00005	EDV-Ankauf, Reparatur Geldinstitut: Raika Oberdrautal - EDV	4.700,00			4.700,00	4.727,62 AT94 3932 2000 3052 2601
8/9990934/00006	Wasserversorgung Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Wasserversorgung	90.700,00	19.500,00		110.200,00	97.433,26 ZW 71 294710
8/9990934/00007	Müllabfuhr Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Müllabfuhr	84.800,00			84.800,00	88.042,08 AT14 3932 2000 3052 4623
8/9990934/00008	Abwasserentsorgung Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Abwasserentsorgung	990.600,00	100.900,00		1.091.500,00	771.259,30 ZW 72 294720
8/9990935/00002	Betriebsmittel Geldinstitut: Raika Oberdrautal - Betriebsmittel	183.500,00			183.500,00	197.047,96 AT04 3932 2000 3052 9168
	Gesamtsummen	1.409.700,00	120.400,00	0,00	1.530.100,00	1.194.524,26

Schuldendienst (Abwasserbeseitigung):

Schuldenstand per 31.12.2022:	€ 2.539.500
Tilgung 2023:	€ 238.400
Zinsen 2023:	€ 17.400
Schuldenstand per 31.12.2023:	€ 2.301.100

Ansuchen zum Voranschlag:

FF-Rittersdorf:

Mit Schreiben vom 09.11.2022 hat die FF-Rittersdorf einen Antrag auf Übernahme der Kosten für die Umstellung der Schutzbekleidung gestellt. Die Schutzbekleidung soll in den nächsten Jahren einheitlich auf die textile Variante umgestellt werden. Die Umstellung für ca. 45 Mitglieder soll in den nächsten 3 Jahren erfolgen. Es wird um Kostenübernahme für je 12 Schutzbekleidungen pro Jahr für die Jahre 2023 bis 2025 außerhalb des normalen Budgets ersucht. Aktuell belaufen sich die Kosten für 12 Schutzjacken und Hosen auf € 5.600 (abzüglich der Förderung vom Landesfeuerwehrverband) Die Kosten für die restlichen fehlenden Schutzbekleidungen sowie anfallende Kosten für Einsatz- und Dienstkleidung würde die Kameradschaftskassa finanzieren. Im Entwurf des Voranschlages wurden die entsprechenden Ausgaben für das Jahr 2023 bereits berücksichtigt.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 06.12.2022 über diesen Antrag beraten und schlägt vor, den Ankauf von Schutzbekleidung der FF-Rittersdorf für die Jahr 2023 bis 2025 mit jeweils € 5.600 zu unterstützen.

FF-Simmerlach:

Am 05.12.2022 ist ein Ansuchen der FF-Simmerlach auf Übernahme der Kosten zum Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung wie Helme und Einsatzbekleidung eingelangt. Für die im Jahr 2023 geplanten Anschaffungen werden Kosten in der Höhe von € 9.000 veranschlagt. Im Ansuchen wird darauf hingewiesen, dass im Jahr 2022 zusätzlich zur Gemeindeförderung € 10.981,74 aus der Kameradschaftskassa zum Ankauf von Schutzausrüstung und anderen Anschaffungen verwendet wurden. Weiters hat die FF-Simmerlach in den letzten 18 Jahren Kosten in der Höhe von € 10.000 für das Blaulicht-SMS immer selbst getragen. Die Ausgaben wurden noch nicht in den gegenständlichen VA-Entwurf eingebaut, und müssen im Zuge des 1. Nachtragsvoranschlages 2023 budgetiert werden.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 06.12.2022 über diesen Antrag beraten und schlägt vor, den Ankauf von Schutzbekleidung der FF-Simmerlach zu unterstützen. Da jedoch bei der Voranschlagsüberprüfung von Seiten der Gemeinderevision aufgezeigt wurde, dass die Ausgaben für Feuerwehren im Jahr 2023 bereits jetzt mit mehr als € 20.000 über dem Landesdurchschnitt liegen, soll die zusätzliche Förderung von jeweils € 4.500 auf die Jahr 2023 und 2024 aufgeteilt werden.

FF-Irschen:

Mit Schreiben vom 06.12.2022 teilte die FF-Irschen mit, dass alle Gerätschaften, die für das neue Tanklöschfahrzeug benötigt werden, aus Mittel der Kameradschaftskasse oder durch Sponsoring finanziert werden. (Kosten lt. Schätzung ca. € 15.000)

Unter anderem ist auch die Anschaffung einer 2. Tauchpumpe notwendig. Um die dafür in Aussicht gestellte Förderung des Landesfeuerwehrverbandes zu bekommen, müsste die Gemeinde die Rechnung bezahlen und der Differenzbetrag von ca. € 1.300 wird dann von der FF-Irschen refundiert.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 06.12.2022 über diesen Antrag beraten und stimmt dieser „Vorfinanzierung“ einstimmig zu.

Slow Food Gemeinschaft Irschen:

Mit Schreiben vom 13.12.2022 hat die Slow Food Gemeinschaft Natur- und Kräuterdorf Irschen um Kostenübernahme für den Mitgliedsbeitrag 2022 für die Vereinigung GUT.SAUBER.FAIR in der Höhe von € 1.200 angesucht.

Diskussion:

Der Finanzverwalter Nagele Christian erläutert, dass laut Mitteilung der Aufsichtsbehörde die Ausgaben für die Betriebsabgangsdeckung der Krankenanstalten mit einer Erhöhung von 4,36% gegenüber dem Voranschlag 2022 budgetiert wurden. Vor wenigen Tagen hat die Kärntner Landesregierung jedoch eine Erhöhung der Gemeindebeiträge um 14,80% beschlossen. Dieses würde eine nochmalige Erhöhung zum aktuellen VA-Entwurf in der Höhe von € 32.200 bedeuten. Bürgermeister Dullnig erläutert, dass der Gemeindebund diesbezüglich in Verhandlungen mit dem Land Kärnten treten wird.

Vzbgm. Sommer bedankt sich beim Finanzverwalter für die gute Arbeit, es ist nicht selbstverständlich in der heutigen Zeit positiv zu budgetieren. Für die Zukunft stehen viele Projekte an, wo man auf eine ausreichende Finanzierung hinarbeiten muss.

GR Winkler ist der Meinung, dass die Slow-Food-Bewegung eine Bereicherung für das Natur- und Kräuterdorf Irschen ist, und spricht sich für eine Unterstützung seitens der Gemeinde Irschen aus.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt dem Voranschlag 2023 einstimmig zu.

Zum Antrag der FF-Rittersdorf wird einstimmig beschlossen, den Ankauf von Schutzbekleidung für die Jahre 2023 bis 2025 mit jeweils € 5.600 zu unterstützen.

Zum Antrag der FF-Simmerlach wird einstimmig beschlossen, den Ankauf von Schutzbekleidung zu unterstützen. Die zusätzliche Förderung von jeweils € 4.500 soll auf die Jahre 2023 und 2024 aufgeteilt werden.

Zum Antrag der FF-Irschen wird einstimmig beschlossen, dass die Anschaffung der Tauchpumpe vorfinanziert werden soll.

Zum Antrag der Slow Food Gemeinschaft Natur- und Kräuterdorf Irschen wird einstimmig beschlossen, dass eine Förderung in der Höhe von € 1.200 gewährt werden soll.

Amtsvortrag:

Der Entwurf des Stellenplanes 2023 sieht gegenüber dem Stellenplan 2022 (*zuletzt geändert im Herbst*) keine Änderungen vor. Der nachfolgende Entwurf wurde dem Gemeindeservicezentrum und der Gemeinderevision des Amtes der Kärntner Landesregierung zur Überprüfung und Genehmigung übermittelt.

Entwurf der VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Irschen vom 15.12.2022, mit welcher die Stellenplanänderung für das Verwaltungsjahr 2023 beschlossen wird (Stellenplan 2023).

Gemäß § 2 Abs. 1 des Kärntner Gemeindebedienstetengesetzes – K-GBG, LGBl. Nr. 56/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 89/2022, des § 3 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindevertragsbedienstetengesetzes – K-GVBG, LGBl. Nr. 95/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 89/2022, sowie des § 5 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes – K-GMG, LGBl. Nr. 96/2011, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 89/2022, wird verordnet:

§ 1

Beschäftigungsobergrenze

Für das Verwaltungsjahr 2023 beträgt die Beschäftigungsobergrenze gemäß § 5 Abs. 1 K-GBRPV 203 Punkte.

§ 2

Stellenplan

(1) Für die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben werden im Verwaltungsjahr 2023 folgende Planstellen festgelegt:

Beschäftigungsausmaß in %	Stellenplan nach K-GBG		Stellenplan nach K-GMG		BRP
	VWD-Gruppe	DKI.	Modellstelle	Stellenwert	Punkte
100,00	B	VII	F-ID3	57	57,00
67,50	P5	III	TH-RP2	18	
100,00	C	V	AK-SSB2A	36	36,00
100,00	C	IV	AK-SSB4	42	42,00
50,00	C	IV	AK-SSB2A	36	18,00
80,76	K		EP-PL1	42	
69,30	K		EP-PFK2	39	
97,50	P3	III	EP-PK3	30	
61,92	P3	III	EP-PK3	30	
30,00	P3	III	TH-RP3B	21	
55,00	P5	III	TH-RP2	18	
100,00	P2	III	TH-HFK2	30	
100,00	P3	III	TH-HFK2	30	
BRP-Summe					153,00

(2) Der Beschäftigungsrahmenplan wird eingehalten.

§ 3
Inkrafttreten

(1) Die Verordnung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 19.09.2022, Zahl 011-2-3/2022, außer Kraft.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt dem Stellenplan 2023 einstimmig zu.

Beratung und Beschlussfassung zum Budget 2023
2 c) Stundensätze für Arbeiter und Maschinen sowie Deckungsfähigkeit und Kassenkredite

Amtsvortrag:

Stundensätze für Arbeiter und Maschinen:

Die Stunden- und Verrechnungssätze im Wirtschaftshof werden aufgrund von Preissteigerungen wie folgt vorgeschlagen:

- | | |
|---|---------|
| • Verrechnungsstunde für Bauhofarbeiter | € 35,-- |
| • Verrechnungsstunde für Fahrzeug (Traktor New Holland) | € 30,-- |
| • Verrechnungsstunde für Minibagger | € 30,-- |
| • Verrechnungsstunde für Schneepflug | € 9,-- |
| • Verrechnungsstunde für Streugerät | € 12,-- |
| • Verrechnungsstunde für Kehrmaschine | € 18,-- |
| • Verrechnungsstunde für Schneefräse | € 18,-- |
| • Verrechnungsstunde für Rüttelplatte | € 8,-- |
| • Verrechnungseinheit für Asphalt Schneidegerät pro Laufmeter | € 4,-- |

Deckungsfähigkeit:

Gemäß § 14 Abs 1 K-GHG wird für folgende Abschnitte gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt: Bei Ausgabenansätzen zwischen denen ein sachlicher und verwaltungsmäßiger Zusammenhang besteht, kann zur besseren wirtschaftlichen Verwendung der Mittel durch einen Voranschlagsvermerk bestimmt werden, dass Einsparungen bei einem Ansatz ohne besondere Beschlussfassung zum Ausgleich eines Mehrerfordernisses bei einem anderen Ansatz herangezogen werden kann (einseitige oder gegenseitige Deckungsfähigkeit). Die Deckungsfähigkeit kann jedoch nur innerhalb des Sachaufwandes und innerhalb des Personalaufwandes bestimmt werden. Die Trennung zwischen den beiden Ausgabearten muss unbedingt gewahrt bleiben.

Kassen-(Kontokorrent-)Kredit:

Die Gemeindekasse wird ermächtigt, dass der Kassenbestand zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch Rücklagenentnahmen oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten verstärkt werden kann.

Gemäß den Bestimmungen der Kärntner Gemeindehaushaltsordnung (K-GHO) darf das Gesamtausmaß des Kassenkredites ein Sechstel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht übersteigen. Im Jahr 2023 soll wieder ein Kassenkredit (Kontokorrentrahmen beim Girokonto der Raiffeisenbank Oberdrautal/Weißensee bzw. Dolomitenbank Westkärnten) in der Höhe von € 300.000 eingerichtet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt den Stundensätzen für Arbeiter und Maschinen und den Bestimmungen zur gegenseitigen Deckungsfähigkeit einstimmig zu. Des Weiteren wird einstimmig beschlossen, dass ein Kontokorrentrahmen (Kassenkredit) beim Girokonto der Raiffeisenbank Oberdrautal/Weißensee (bzw. Dolomitenbank Westkärnten) im Ausmaß von € 300.000 eingerichtet werden kann.

2 Beratung und Beschlussfassung zum Budget 2023
d) Abgaben, Steuern und Gebühren - Verordnungsänderungen

Amtsvortrag:

Der Kräuterdorf-Marketing-Verein Irschen ersucht die Gemeinde, die Ortstaxe mit Verordnung von derzeit € 1 auf € 1,30 zu erhöhen.

Ein entsprechender Entwurf der Ortstaxenverordnung wurde am 01.12.2022 an das Amt der Kärntner Landesregierung zur Vorprüfung übermittelt. Der Verordnungsentwurf wurde von der Aufsichtsbehörde genehmigt.

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 06.12.2022 einstimmig für eine Erhöhung auf € 1,30 ausgesprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt der Ortstaxenverordnung mit Erhöhung auf € 1,30 per 01.01.2023 einstimmig zu.

3 Abschluss Sondernutzungsvereinbarung - Benützung öffentliches Gut
a) Ansuchen aus der KG Simmerlach

Amtsvortrag:

Mit Schreiben vom 27.10.2022 hat Mag. Josef Brandstätter, Simmerlach 84a einen Antrag auf Benützung des Weggrundstückes 292/6 der KG Simmerlach (öffentliches Gut der Gemeinde Irschen) gestellt. Auf ca. 14 Laufmeter dieses Grundstückes soll ein bestehendes Erdkabel zur KELAG-Trafostation ersetzt und ein zusätzliches Erdkabel verlegt werden.

Wenn Herrn Brandstätter die Benützung erlaubt wird, ist eine entsprechende Sondernutzungsvereinbarung abzuschließen.

Der Gemeindevorstand hat sich in der Sitzung am 06.12.2022 einstimmig für den Abschluss einer Sondernutzungsvereinbarung ausgesprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt dem Abschluss eines Sondernutzungsvertrages mit Herrn Mag. Brandstätter Josef einstimmig zu.

3 Abschluss Sondernutzungsvereinbarung - Benützung öffentliches Gut
b) Ansuchen aus der KG Rittersdorf

Amtsvortrag:

Mit Schreiben vom 28.11.2022 haben Christina Mattersberger & Stefan Forster vlg. Forster, Griebitsch 1 einen Antrag auf Benützung der im öffentlichen Gut der Gemeinde Irschen befindlichen Grundstücke 1165 und 1164/2 der KG Rittersdorf gestellt.

Die Antragsteller planen die Errichtung eines Kleinwasserkraftwerkes im Bereich ihrer Hofstelle und möchten dazu im Bereich östlich vom Anwesen vlg. Franz auf dem Grundstück 1165 im bestehenden Vorfluter das anfallende Wasser fassen und in einen auf Eigengrund zu errichtenden Behälter mit 50 m³ einzuleiten. Vom Behälter soll das Wasser zur Hofstelle vlg. Forster geleitet werden. Zusätzlich soll eine Leitung zur Viehtränke in das sog. „Oberfeld“ verlegt werden. Das Gemeindegrundstück 1165 soll durch geplante Fassung sowie Querung mit der Leitung zur Viehtränke genutzt werden.

Das Gemeindegrundstück 1164/2 (öffentlicher Weg – Ortschaftsweg Griebitsch) soll 3 x mit der Kraftwerksleitung gequert werden. Die Querungen sollen in bestehenden Durchlässen erfolgen.

Wenn dem Antrag zugestimmt wird, ist eine entsprechende Sondernutzungsvereinbarung abzuschließen.

Der Gemeindevorstand hat sich in der Sitzung am 06.12.2022 einstimmig für den Abschluss einer Sondernutzungsvereinbarung ausgesprochen.

Diskussion:

GR Lanzer regt an, ob eventuell in der geplanten Leitungstrasse vorsorglich ein Glasfaserkabel bzw. Leerverrohrung mitverlegt werden kann. GR Wuggenig Thomas ist der Meinung, dass die Grabungsarbeiten in der geplanten Trasse sehr aufwändig sind. Bürgermeister Dullnig erklärt, dass man sich dieses Thema genauer anschauen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt dem Abschluss eines Sondernutzungsvertrages mit Frau Mattersberger Christina einstimmig zu.

4 CNC Kärntner Behördennetzwerk - Vereinbarung Vertragsübergabe

Amtsvortrag:

Beim Kärntner Behördennetzwerk CNC kommt es durch das Gemeinde-Servicezentrum (GSZ) im Auftrag des Gemeindeferates beim Amt der Kärntner Landesregierung zu einer Neuausrichtung. Unter anderem wurde eine Mehrproviderstrategie erarbeitet, damit künftig auf ein oder mehrere Netze zurückgegriffen werden kann.

Bisher hat jede Gemeinde selbst mit der A1 Telekom Austria AG einen CNC-Providervertrag abgeschlossen. Künftig sollen diese Verträge durch das GSZ abgeschlossen werden.

Damit das GSZ die weiteren Schritte einleiten kann, ist mit dem GSZ eine Vereinbarung abzuschließen, in der wir den Vertrag mit der A1 Telekom Austria AG an das GSZ übertragen.

Eine dementsprechende Vereinbarung wurde vom GSZ ausgearbeitet und wäre vom Gemeinderat zu beschließen.

Der Gemeindevorstand hat sich in der Sitzung am 06.12.2022 einstimmig für den Abschluss der Vereinbarung mit dem Gemeinde-Servicezentrum ausgesprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen stimmt dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Gemeinde-Servicezentrum einstimmig zu.

Ortsbeschilderung:

GR Lengfeldner Norbert fragt an, wie weit das Projekt Neuerrichtung Ortsbeschilderung ist. Bürgermeister Dullnig berichtet, dass der Kräuterdorf-Marketingverein ein Konzept erstellt hat. Es wird vorgeschlagen, dasselbe Beschilderungssystem wie in den Nachbargemeinden zu verwenden. Die Verkehrstechnikfirma ITEK aus Kärnten wird in den nächsten Wochen ein Angebot zur Neubeschilderung erstellen. Danach wird im Gemeinderat darüber diskutiert.

Veranstaltungsplatz Simmerlach:

Vzbgm. Sommer bedankt sich beim Gemeinderat für die Mithilfe und Teilnahme bei den Irschner Kulturtagen. Er berichtet über das Projekt Veranstaltungsplatz Simmerlach. Die Situation wurde vor Ort mit Vzbgm. Tiefnig und der Fachkraft für die Erstellung von Sicherheitsberichten, Herrn Pabautz, angeschaut. Überraschenderweise fiel die Vorbegutachtung für den Sicherheitsbericht sehr positiv aus. Es gibt auch keine Probleme mit dem Bach. Die einzige notwendige Maßnahme wäre die Errichtung eines 1,1 Meter hohen Zaunes entlang des Gerinnes.

Des weiteren berichtet Herr Sommer über das Bürgerbeteiligungsprojekt. Das Ergebnis der 4 Workshops wurde vor kurzem in der Steuerungsgruppe präsentiert. Im Jänner wird noch eine Sitzung der Steuerungsgruppe stattfinden. Am Sonntag, den 22.01.2023, ist dann eine Bürgerversammlung geplant. Laut Herrn Bürgermeister wird der Zeitplan in den Online-Medien der Gemeinde Irschen entsprechend kommuniziert.

GV Filzmaier Manfred bedankt sich im Namen der FPÖ-Fraktion für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

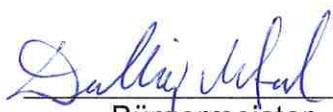
Frau Gatterer bedankt sich im Namen des Familienausschusses für die gute Zusammenarbeit.

GR Winkler Sandra bedankt sich im Namen der SPÖ-Fraktion Irschen für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und bei allen Mitarbeitern der Gemeinde Irschen. Auch im Namen des Bürgerservice bedankt sie sich für die Unterstützung.

Vbzbm. Sommer bedankt sich im Namen der ÖVP-Fraktion für die gute Zusammenarbeit. Es stehen noch große Projekte an, und das kann nur gemeinsam bewältigt werden.

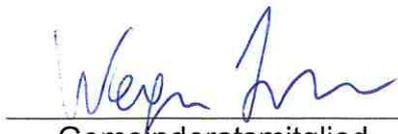
Der Bürgermeister bittet die restlichen Pakete für die älteren Mitbürger abzuholen und zu verteilen. Er bittet des weitern um zahlreiche Teilnahme bei der Adventfeier für die älteren Mitbürger am 17.12.2022. Er bedankt sich beim Gemeinderat und den Mitarbeitern der Gemeinde Irschen für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

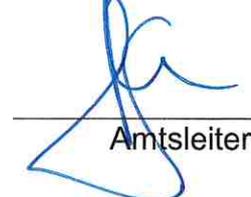
Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt der Bürgermeister für die rege Mitarbeit und schließt um 20:15 Uhr die Sitzung.


Bürgermeister


Gemeinderatsmitglied


Schriftführer


Gemeinderatsmitglied


Amtsleiter